

Fußball-Damen: „Drama, baby, Drama!“



(Unser Team vor dem Spiel! Foto: E.Klüsener)

kl – „Danke für den Bericht vom letzten Spiel, daß war für uns eine Extra-Motivation!“ So resümierte Thorsten Meyer vom VfL Löningen knackig das Spiel. Seine Mannschaft kaufte uns den Schneid ab und erarbeitete sich regelrecht den Sieg. Glückwunsch von unserer Seite! „Wir waren hypernervös, verloren dadurch die Ordnung und waren zu weit weg vom Gegner!“ Waren die enttäuschenden Worte von Michael Wernke nach dem Spiel. „Aber der Stimmungskater hielt nur 2 Stunden bis das Ergebnis aus Scharrel bekannt wurde.“ schmunzelte Göran Smuda, „Wir bleiben Spitzenreiter!“

VfL Löningen – SG Holdorf/Langenberg 2:1 (0:1)



(Erika Schäfer zeigte heute ein gutes Spiel! Foto: E. Klüsener)

Zur Aufstellung:

#1 Judith, #3 Ela, #8 Isi, #10 Moni, #11 Celine, #14 Flotti, #15 Anna,
17 Jess, #20 Malin, #25 Charlotte, #28 Erika

Eingewechselt wurden:

#6 Clara, #7 Lea W.



(Die „frischgebackene B-Jugend-Meisterin“ Lea Winke mit ordentlichem Einstand! Foto: E. Klüsener)

zum Spiel: Hypernervös und sichtlich angespannt reisten wir nach Lönigen. Uns war bewusst, einem knüppelharten Gegner gegenüberstehen zu haben. Außerdem war die Nervosität bis in die Haarspitze spürbar. Aber es war auch wieder einer dieser Tage, wo vieles einfach nicht klappen wollte und wo letztendlich vieles zusammen kam und gegen uns lief.

Zunächst kamen wir eigentlich ganz gut ins Spiel. Erika Schäfer brachte uns schon früh in Führung (7.). Einen flachen scharfen Pass von links quer vor das Tor vollstreckte Eri eiskalt zum 0:1.



(Erika`s Treffer zum 0:1! Foto: E. Klüsener)

Trotzdem kamen wir nicht dazu, unser Spiel weiter hoch zu fahren. Wir waren viel zu nervös und hatten zu wenig Ordnung im Spiel. Außerdem ging der Gegner erwartungsgemäß sehr rustikal zu Werke. Dies belegen auch die folgenden Bilder. Im Mittelfeld ging es ordentlich zur Sache. Unsere „10“ Monika Thyen bekam ordentlich auf die Socken. Sie wurde regelrecht durch die Mangel genommen. *„Aber es ist egal, wie oft Du auf die Socken bekommst und zu Boden gehst. Es ist entscheidend, daß Du immer wieder aufstehst und weiter machst! Immer weiter!!“* sagte einst ein weiser Mann!



(„MT10“ bekam heute ordentlich auf die Socken! Foto: E. Klüsener)

Fakt ist. Im Laufe der ersten Halbzeit verloren wir zunehmend das Heft aus der Hand. Das Spiel entwickelte sich zu einem offenen Schlagabtausch. Beide Seiten kamen zu guten Chancen. Leider versäumten wir es, die Führung auszubauen.



(Judith Vagelpohl unser starker Rückhalt. Hielt lange die Führung fest! Foto: E. Klüsener)

Mit einer 1:0 Auswärtsführung ging es in die Halbzeit. Nach der Halbzeit ein ähnliches Spiel. Erika machte viel Dampf über rechts. Ihr bärenstarker Antritt mit Ihrem Abschluss aus 18m streichelte leider nur die Latte (50.). Unsere Zuspiele wurden immer ungenauer. Unser Mittelfeld wurde regelrecht zerstückelt. Im Laufe der Zweiten Halbzeit wurde der Druck immer größer. Bezeichnend war es jedoch, dass erst ein Eigentor unsererseits den Gegner zum Ausgleich verhalf (75.).

Normalerweise müsste man an dieser Stelle erstmal drauf bedacht sein, das Spiel zu halten, Ruhe rein zu kriegen und gegebenenfalls den Punkt mitzunehmen und die Sache auf sich beruhen zu lassen. Das konnten wir uns aber nicht erlauben. Deswegen gingen wir volles Risiko. Julia Flottesmesch zog vor ins Mittelfeld. Mit „Mann & Maus“ stürmten wir nun an. Denn nur ein Sieg würde uns helfen, den Platz an der Spitze zu verteidigen.

Es waren diese Momente, die uns in der Rückrunde immer wieder verfolgten. Vorne wollte es einfach nicht klappen und kurz vor Abpfiff rannten wir mit wehenden Fahnen ins offene Messer. Löningen konterte bärenstark in der Schlussminute und schloss zum 2:1 Heimsieg ab. Kacke! Wir haben es verkackt!



(Der Gästeblock in Löningen! Foto: E. Klüsener)

120 lange Minuten voller Enttäuschung mussten wir nun durchleben, bis das Ergebnis aus Strücklingen vom Spiel Scharrel gegen Lutten bekannt wurde. Für jede Spielerin und für jeden Fan waren es wohl die schlimmsten 120 Minuten dieser Saison. *„Ich hab mich noch nie so mies und leer gefühlt! Aber wir haben noch eine Patrone! Eine Patrone haben wir noch!“* Beschrieb ein eingefleischter Fan aus unserer Allesfahrer-Szene. *„Und diese Kugel muss nun sitzen!“* Denn großer Jubel brach aus, als das 2:2 vom SV Scharrel gegen unseren Konkurrenten TuS Lutten bekannt wurde. Nun bekamen wir doch noch diese eine Patrone auf dem Silbertablett serviert. Jetzt muss dieser Schuss nun endlich sitzen. Wir haben es wieder selber in der Hand. Wir bleiben mit elf Toren Vorsprung Spitzenreiter vor dem punktgleichen TuS Lutten. Das ist ein Tanz auf der Rasierklinge! Mehr Drama geht wohl nicht, oder?

Fazit: Das Drehbuch dieser Saison hat „Hollywood“-Charakter! Ein absoluter Thriller mit vielen emotionalen Höhen und Tiefen. Von Himmelhochjauchzend bis zu Tode betrübt. Es ist alles dabei! Möge der Fußballgott uns ein Happyend bereiten. Oder wir nehmen das Schicksal nun endlich mal selbst in die Hand: Bevern/Essen schlagen und die verflixte Meisterschale einsacken! Fertig! Auf geht's, Mädels! „Venceremos – Wir werden siegen!“

Neben dem Platz:

An dieser Stelle möchten wir unsere Mädels aus der B-Jugend herzlichst zur Meisterschaft der 1. Kreisklasse VEC gratulieren!! Tolle Arbeit, Mädels! Ihr habt es nun gezeigt, wie man es macht. Denn Eure Meisterschaft am letzten Spieltag bewies, dass Ihr wie wir echte Drama-Queens seid!

Saisonfinal-Endspiel: Am kommenden Samstag kommt es also zum Mega-Saisonfinale um 16:00Uhr in unserer „Festung an der Bergstraße“. Wir empfangen die SG Bevern/Essen. Mit einem Heimsieg krallen wir uns endlich die Meisterschaft. Es wird an der Zeit, dem ganzen Drama ein Ende zu machen. Eiskalt gewinnen, Schale einsacken, FERTIG HABEN! Denn der 27.05. ist ein verdammt guter Tag, Meister zu werden und um aufzusteigen.

Deswegen, liebe Fans, unterstützt uns! Kommt und unterstützt uns. Frauenfußball kann so emotional und spannend sein, dass hält bald keine Sau mehr aus! Wir brauchen die Unterstützung! Denn wir wollen die Meisterschaft!

Gemeinsam packen wir das!

DENN: WIR SIND EIN TEAM!

Pflichttermine:

27.05. 16:00 Heimspiel in Langenberg gegen SG Bevern/Essen

03.06. 16:00 Finale im Kreispokal gegen Lastrup oder Lönigen



(Gemeinsam packen wir den steinigen Weg! Foto: E. Klüsener)

besucht uns auf facebook: www.facebook.com/HoLaDamen